



Federführung: Fachbereich Umwelt und Bauen
Beteiligte(r): Büro des Rates und des Bürgermeisters

Auskunft erteilt: Herr Heuckmann
Telefon: 02521 29-370

Vorlage

zu TOP
2019/0225
öffentlich

Einführung der Gelben Tonne

Beratungsfolge:

Ausschuss für Bauen, Umwelt, Energie und Vergaben
02.10.2019 Beratung

Rat der Stadt Beckum
09.10.2019 Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung

Zum 01.01.2021 wird die Gelbe Tonne (Tonnengrößen von 120, 240 und 1 100 Litern) mit einer 14-täglichen Abfuhr eingeführt.

Kosten/Folgekosten

Es entstehen keine Kosten.

Finanzierung

Es entstehen keine Auswirkungen auf den städtischen Haushalt.

Begründung:

Rechtsgrundlagen

Am 01.01.2019 trat das Gesetz über das Inverkehrbringen, die Rücknahme und die hochwertige Verwertung von Verpackungen (Verpackungsgesetz - VerpackG) in Kraft und ersetzt die bisher geltende Verpackungsverordnung. Für stoffgleiche Nichtverpackungen sind weiterhin die öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgerinnen und Entsorgungsträger zuständig.

Demografischer Wandel

Trotz eines leichten Bevölkerungsanstiegs in den letzten Jahren blieben die Abfallmengen weitgehend unverändert.

Erläuterungen

In der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Bauen, Umwelt, Energie und Vergaben vom 12.09.2019 wurde über die mögliche Einführung der Gelben Tonne informiert. Aufgrund der Einführung des Verpackungsgesetzes kann die Stadt Beckum verlangen, dass der Gelbe Sack durch die Gelbe Tonne ersetzt wird.

Da aufgrund des derzeitigen Sammelauftrages der Dualen Systeme für Leichtverpackungen in den Kommunen des Kreises Warendorf eine Sonderkündigung zum 31.12.2020 möglich ist, kann eine Umstellung des Sammelsystems zum 01.01.2021 erfolgen.

Die Vor- und Nachteile der Gelben Tonne beziehungsweise des Gelben Sacks wurden in der Vorlage 2019/0201 ausführlich dargelegt. In der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Bauen, Umwelt, Energie und Vergaben vom 12.09.2019 wurden die 2 Varianten eingehend diskutiert. Eine Tendenz zur Einführung der Gelben Tonne mit einer 14-täglichen Abfuhr ließ sich erkennen.

Eine 14-tägliche Abfuhr der Gelben Tonne ist in Beckum gemäß den Regelungen des Verpackungsgesetzes umsetzbar, da Beckum bereits über eine 14-tägliche Abfuhr von Restmüll verfügt.

Darüber hinaus sollen Haushalte die Möglichkeit haben, zwischen Tonnen mit einem Fassungsvermögen von 120 Litern oder 240 Litern zu wählen. 1 100-Liter-Container können für Großwohnanlagen zur Verfügung gestellt werden.

Ein Mischsystem (wahlweise Gelber Sack oder Gelbe Tonne) ist seitens der Dualen Systeme grundsätzlich nicht möglich. Nur in Ausnahmefällen kann in abgegrenzten und klar definierten Bereichen (zum Beispiel einige Altstadtbezirke) das System der Gelben Säcke beibehalten und die übrigen Bereiche auf die Gelbe Tonne umgestellt werden. Eine derartig gehäufte Ansammlung von engen Straßen mit Abfuhrproblemen ist jedoch nach Auffassung der Verwaltung in Beckum nicht gegeben. In einem solchen Fall würden die Vergabestellen für Gelbe Säcke dennoch aufgelöst und die betroffenen Anwohnerinnen und Anwohner einzeln mit Gelben Säcken versorgt werden. Das ist aber nicht erstrebenswert und logistisch problematisch.

Eine Entscheidung über das zukünftige Erfassungssystem für Leichtverpackungen im Rahmen des Dualen Systems muss bis Ende 2019 getroffen werden, da nur dann eine ordnungsgemäße Sammlung der Leichtverpackungen im gegebenenfalls neuen System ab dem 01.01.2021 gesichert werden kann.

Anlage(n):

ohne